



## Lohnunternehmen van Eijden Big Float auf Demotour

Einige Wochen nach dem MBN-Demotag hatte Lohnunternehmer Gottfried van Eijden die Möglichkeit, den Schwimmbagger Big Float 800 in die Wesermarsch zu holen und dort an drei Terminen seinen kommunalen Kunden zu präsentieren.

„In Zusammenarbeit mit der MBN Baumaschinenwelt unter Führung von Lars Hoppe konnten wir den Schwimmbagger Big Float 800 in die Wesermarsch, genauer an unseren Standort nach Großenmeer holen, um den Umgang mit der Maschine zu proben. Im Vorfeld haben wir mehrere potenzielle Vorführorte und Interessenten ausgelotet. Nachdem die Termine definiert und die Interessenten telefonisch und per E-Mail zu den Demos geladen worden sind, schlugen wir unser Lager am Dienstag, den 12. März an einem verlandeten Teich im Bürgerpark in Ovelgönne (LK Wesermarsch) auf“, berichtet Lohnunternehmer Gottfried van Eijden. Der etwa 60 m lange und 25 m breite Teich ist mit der Zeit durch umstehende Bäume und dessen Laub stark verlandet. Im Uferbereich bildeten sich ausgiebige Pflanzenkolonien, die ihr übriges zu der Verlandung beigetragen haben. Die Aufgabe des Big Float-Schwimmbaggers war es, den Aushub von der Teichmitte und den mit dem Baggerarm erreichbaren Seitenbereichen in die wasserseitige Uferböschung zu legen. Die Tiefe des Teichs war ausreichend, um den Bagger komplett schwimmen zu lassen. Von dort aus wurde der Aushub von einem Caesar Raupenbagger und angebautem 2 m Schwenkkübel in die seeumlaufenden Büsche umgepackt. Dort soll der Aushub vorerst über eine längere Zeit abtrocknen, um dann zu einem späteren Zeitpunkt vernünftig eingebaut werden zu können.

„An diesem Vorführtag erhielten wir eine sehr positive Resonanz von verschiedenen Gemeinden, Wasser- und Bodenverbänden sowie des NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz). Die von 9 Uhr andauernde Präsentation

wurde gegen 15 Uhr zur vollsten Zufriedenheit des Bürgervereins Ovelgönne mit einem komplett gesäuberten und einem circa einen halben Meter vertieften See beendet“, zieht Gottfried van Eijden Bilanz.

Der zweite Vorführtag wurde an und in einem Sickerbecken in Ahlhorn (Gemeinde Großenkneten/LK Oldenburg) durchgeführt. Das Sickerbecken, welches durch mehrere Rohrleitungen an ein großes Gewerbegebiet angeschlossen ist, litt stark an Verschlämmungen, die das sickerfähige Sand-Kiesgemisch überlagerten. Dadurch wird das Versickern des zugeführten und zum Teil stark verschmutzten Oberflächenwassers unmöglich. Beim vorgefundenen Verschmutzungsgrad des Oberflächenwassers muss zwingend eine regelmäßige Aufreinigung stattfinden, um das Sickerbecken als technische Einrichtung in seiner Funktion zu erhalten.

Der Big Float 800 wurde von einem Lkw-Tiefelader abgeladen und über eine landwirtschaftlich genutzte Fläche selbstständig zum Einsatzort gefahren. „In diesem Fall erwies sich genau diese Flexibilität als äußerst sinnvoll. Der Big Float wird wie ein herkömmlicher Raupenbagger im selben Zeitfenster ab- und auch wieder verladen. Unnötige Kosten für eine aufwendige Baustelleneinrichtung werden in Zukunft somit entfallen“, sagt Lohnunternehmer Gottfried van Eijden.

Über eine gepflasterte Rampe konnte der Bagger mit hohem Komfort in das Sickerbecken gefahren werden. Der Wasserstand des Beckens lag bei ca. 60–70 cm über Grund, was dem Bagger einen festen Stand ermöglicht. Das Eis, welches sich durch die Minustemperaturen zwischenzeitlich gebildet hatte, stellte mit circa 5 Zentimetern Dicke keinerlei Problem dar, so der Lohnunternehmer und weiter: „Der Bagger ist samt Fahrer in der Lage, das Bodenprofil gleichmäßig abziehen und den Aushub so zu einer gezielten Stelle, wo es dann letzten Endes eingebaut, umgepackt oder abgefahren wird, zu ziehen. Den Tag über haben uns mehrere Vertreter der umliegenden Gemeinden und einer benachbarten, staatlichen Teichwirtschaft besucht, um sich einen ausgiebigen Eindruck von dieser neuen und in dieser Sparte sicherlich revolutionären Maschine zu verschaffen.“

Auch am letzten Vorführort, einem Sieltief bei Lilienthal (LK Osterholz-Scharmbeck), wurde eine über weite Strecken ähnliche Erfahrung mit dem Interesse und der Resonanz potenzieller Kunden gemacht.

>> Der Autor: Sören Swarovsky  
Bilder: Sören Swarovsky

## Streugutbehälter





**Jetzt Kommunalpreisliste anfordern!**

**Speidel Tank- und Behälterbau GmbH**  
Tel.: 07473 9462-0 · Fax: 07473 9462-99  
www.speidel-behaelter.de  
verkauf@speidel-behaelter.de

## Schumacher Verladestysteme



**Aluminium  
Auffahrschienen  
von 0,4 t - 40 t**

**Tel. 0 22 62 / 80 59 799  
Fax 0 22 62 / 80 59 798  
info@auffahrschienen.com**

**www.auffahrschienen.com**

## KommunalTechnik.net

KommunalTechnik online

**Das Internetportal für Kommunen mit tagesaktuellen  
Informationen aus der Branche!**

## EUCOMCO GMBH



*Der Stiel sitzt immer fest und zentrisch durch unser patentiertes Verbindungselement*

*Der Bambusreisigbesen ist von langer Lebensdauer, löst hervorragend den Schmutz aus Pflasterfugen, kehrt bis zu 4 m breit in einem Schwenk, reicht unter Überhänge und in Ecken, braucht weder Benzin noch Reparatur, macht keinen Krach u. stinkt nicht.  
Er ist ein Freund der Natur und der kommunalen Reinigung, da man mit ihm durch Zuarbeit sogar Kehmaschinen effizienter machen kann.  
Als Schwenkbesen ist er dem Stoßbesen in der Flächenleistung vielfach überlegen und schont die Kräfte.*

**1 Bund (gepresst) = 24 Besen  
1 Palette = 10 Bund = 240 Besen  
beansprucht nur wenig Lagerraum**

Am Reichenbach 17  
Tel.: 0761 / 40 20 40  
Fax: 0761 / 40 20 41

D-79249 Merzhausen  
e-mail: info@eucomco.com  
http: www.eucomco.com